Zürich, 28. August 2018

**Zwischenbilanz Velokampagne: Merklich mehr velofahrende Feriengäste diesen Sommer.**

**In der diesjährigen Sommerkampagne von Schweiz Tourismus (ST) dreht sich alles ums Velo. Mit Erfolg, wie eine erste Zwischenbilanz zeigt: Veloaktivitäten in den Ferien oder in der Freizeit erfreuen sich grosser Beliebtheit, das ergab eine landesweite ST-Umfrage. Zudem vermeldet «Rent a Bike» ein Plus von 8 % resp. von 5 % in den alpinen Destinationen und im Mittelland.**

**Die Rennvelo-Eventserie «Coop Ride the Alps» kommt ebenfalls gut an.**

«Themen wie Kultur, Kulinarik, Wandern und Velofahren entwickeln sich positiv», meldet Geschäftsführer Stefan Ulrich von Region Olten Tourismus im Rahmen der landesweiten ST-Sommerbilanzumfrage an die Regionen, Destinationen, Bergbahnen, Hotellerie und Parahotellerie sowie weiteren touristischen Leistungsträgern. Auch Raoul Calame, Geschäftsführer der Aletsch Arena, hat «merklich mehr Biker» registriert, genauso wie General Manager Michael Vogt vom Einstein in St. Gallen, der «mehr Velofahrer als in den vergangenen Jahren» zu seinen Gästen zählen darf. Und für Andreas Züllig, Präsident von hotelleriesuisse und Gastgeber des Hotels Schweizerhof in Lenzerheide, zeigt sich: «Biken, Wandern und Familien in den Bergen ist weiterhin ein Wachstumsmarkt. Insbesondere der Heimmarkt ist sehr stark.»

**Grosses Interesse an «Coop Ride the Alps»**

Mit den von ST neu lancierten Produkten haben die Feriengäste gute Gründe, sich in den Sattel zu schwingen – egal ob als ambitionierter Biker oder eher gemütlicher Velofahrer. Und das tun sie, wie die Zwischenbilanz zeigt: «Obwohl drei von zehn Veranstaltungen ([La Désalpe Reichenbach](https://ladesalpereichenbach.ch/de/start/), [Challenge Davos Festival](https://www.challenge-davos.ch/ridethealps/), [Freipass Klausen Pragel](https://www.myswitzerland.com/de-ch/ride-the-alps-freipass-klausen-pragel.html)) noch ausstehen, können bis Ende Saison rund 10'000 Velofahrer mit dem Engagement von Coop und ST erreicht werden», so Martin Pally, Leiter Strategische Partnerschaften bei ST. Erste Ergebnisse der E-Mail-Umfrage, die jeweils nach dem Event bei den Teilnehmenden durchgeführt wird, haben deutlich gezeigt, dass Veloevents ein grosses Wertschöpfungspotentzial bergen: Rund 24 % verbinden die Teilnahme mit einer Übernachtung. Die Ausgaben dieser Übernachtungsgäste, welche auf die Region entfallen, betragen im Durchschnitt CHF 215, und die Wiederbesuchsabsicht – mit oder ohne Velo – liegt bei 94 %. Für nächstes Jahr wird «Coop Ride the Alps» auf eine deutlich breitere Zielgruppe zugeschnitten, um noch mehr Gäste zu einem Besuch in die jeweiligen Regionen zu verleiten.

Ein weiterer Beleg für die Beliebtheit von Veloaktivitäten diesen Sommer liefert Rent a Bike, der führende Velovermieter mit 200 Vermietstellen in der Schweiz: «Das Sommergeschäft läuft aufgrund der bike-freundlichen Wetterverhältnisse, den höheren Gästezahlen in den Destinationen und ihrer Fokussierung auf Produkte wie E-Bikes und E-MTBs äusserst positiv», erklärt Geschäftsleiter Stefan Maissen. «Wir gehen aktuell für die alpinen Destinationen von einem Plus von rund 8 % aus gegenüber dem Vorjahr und im Mittelland von einem Wachstum von rund 5 %.»

**Mehr Informationen zum Bike-Angebot von Schweiz Tourismus:** [**MySwitzerland.com/bike**](https://www.myswitzerland.com/de-ch/tourenvelo.html)

**Veranstaltungen «Coop Ride the Alps»:** [**MySwitzerland.com/ridethealps**](https://www.myswitzerland.com/de-ch/ride-the-alps.html)

**Weitere Auskünfte erteilt:**

Markus Berger, Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: +41 (0)44 288 12 70, E-Mail: markus.berger@switzerland.com

Medienmitteilung und weitere Informationen unter: [MySwitzerland.com/medien](http://www.myswitzerland.com/medien)